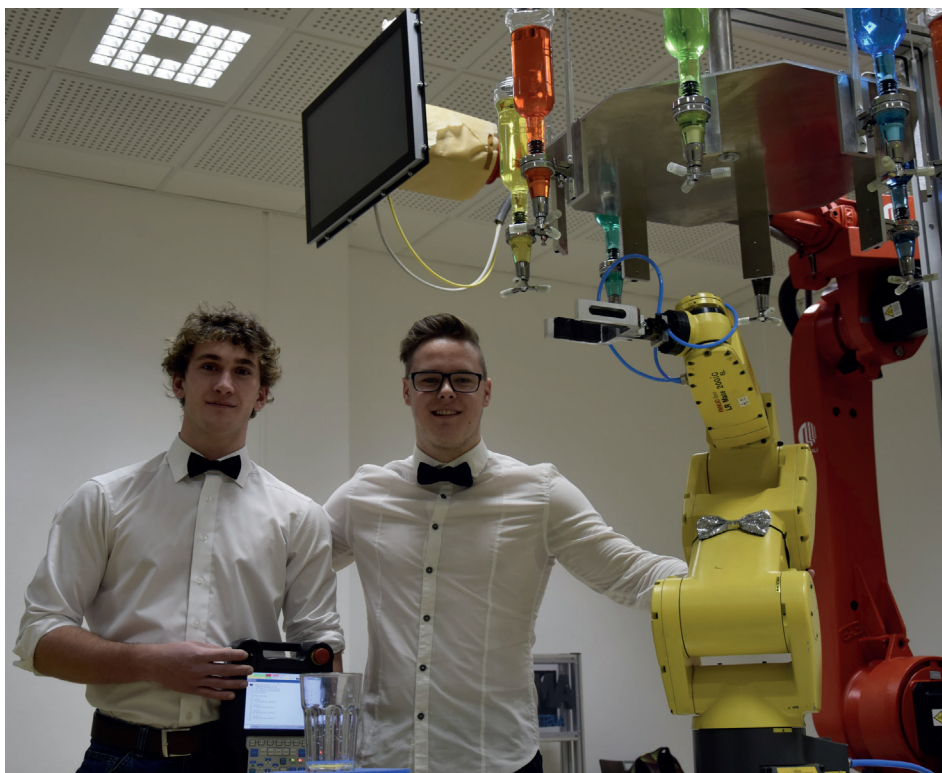


## Bar-Machine – die Getränke mixt der Roboter

Armin Maislinger und Fabian Salzlechner (5BHME) haben bei ihrem Maturaprojekt einem Knickarmroboter das Cocktail-Mixen beigebracht. Für ihr Projekt erhielten sie ein Halbfinalticket beim Wettbewerb Jugend Innovativ.



### Wettbewerbe

Bereits am Tag der offenen Tür, aber auch bei der langen Nacht der Forschung hat das Projekt „Bar-Machine“ der beiden Mechatroniker Aufsehen erregt. Ein Knickarmroboter, der Cocktails mixt, ist ja auch nichts Alltägliches.

„Das Ziel unseres Projekts besteht darin, dass wir mit Hilfe eines Siemens Touchpanels und eines Knickarmroboters einen Cocktail zubereiten können. Dabei entscheidet der Benutzer, ob er einen bereits vordefinierten Cocktail oder einen selbst zusammengestellten Cocktail mixen will. Verwirklicht wird das Projekt durch einen Roboter, der ein Glas durch einen pneumatischen Parallelgreifer abholt und anschließend mit diesem zu Flaschen fährt, die an einem Aufbau befestigt sind, und sich die jeweiligen Flüssigkeiten für den Cocktail holt“, erklärt Armin Maislinger das Prinzip des Maturaprojekts,

das sie unter Betreuung von Peter Krump Holz und in Zusammenarbeit mit der Firma cts erstellt haben.

„Wesentlich für die Umsetzung war der Entwurf eines maßgeschneiderten Gehäuses für die zur Verfügung stehenden Flaschen – selbst kleinere Abweichungen wären bei Behältnissen aus Glas ein großes Problem“, erzählt Fabian Salzlechner, der auch zeigt, wie man mit Hilfe eines 12“-Touchmonitors die SPS ansteuert. Hohe Positionsgenauigkeit und Stabilität im Aufbau der verwendeten Materialien sind das Um und Auf des Projekts.

„Das sehr anschauliche Projekt verdeutlicht gut die Möglichkeiten im Bereich der Mechatronik bzw. der Automatisierungstechnik“, meinen die Betreuer Peter Krump Holz und Peter Landrighinger, die sich mit den beiden über ihren Wettbewerbserfolg freuen.